

UPDATE: NEUE STEUERUNG, GLEICHE FUNKTIONEN

Aufgrund der weiterhin angespannten Liefersituation bei Elektroniken für Elektrorollstühle sind wir ständig auf der Suche nach Lösungen. Um mehr Stabilität und Sicherheit in Bezug auf Lieferperformance zu garantieren, führt MEYRA AB SOFORT weltweit die bereits bekannte und innovative LiNX-Steuerung von Dynamic Controls

beim iCHAIR MC1 LIGHT Elektrorollstuhl ein! Somit wird die VR2-Steuerung und die Leistungsmodule durch die LiNX-Steuerung ersetzt! (Bestehende Aufträge bleiben von den Änderungen unberührt.)

Der iCHAIR MC1 LIGHT ist auch nach diesem Update neben der Lagervariante weiterhin mit zwei elektrischen Verstellungen – Sitzkantelung und elektrischer Rückenverstellung – erhältlich.

DIE LINX-STEUERUNG VON DC











LiNX PC-Tool für Windows

Die LiNX-Steuerung ist ein einfaches und vielfältig erweiterbares System für alle Segmente im elektrischen Mobilitätsmarkt. Quasi ein Elektronik-Baukasten-System für Elektrorollstühle. Sie bietet mit der iOS App LiNX Access und für Windows-Anwender mit dem LiNX PC-Tool: drahtlose Konnektivität, Daten für Diagnosezwecke und maßgeschneiderte Motorsteuerungstechnik. Die iOS-App ist in deutscher Sprache und ermöglicht eine LIVE-Analyse. Die Programmierung kann während der Rollstuhlnutzung verändert werden ohne ein Kabel anschließen zu müssen! Des Weiteren sind die Ladegerät-Zyklen anzeigbar und die Einstellung des Bedienmoduls kann auf die Werkseinstellung zurückgesetzt werden. LiNX stellt ein nahtloses System mit kombinierbaren Modulen dar!

VORTEILE

Das Bedienmodul und die Oberfläche der LiNX-Steuerung sind leicht verständlich, einfach zu bedienen und bieten eine intuitive sowie individuelle Konfigurierung.

LINX-STEUERUNG

- Verschiedene Sitzfunktionen direkt auswählbar: elektrische Sitzkantelung (stufenlos um 28 Grad), elektrische Rückenverstellung
- Drei Fahrfunktionen mit unterschiedlichen Geschwindigkeiten voreingestellt: Innenbereich (Indoor); Außenbereich langsam (Outdoor Slow) und Außenbereich schnell (Outdoor Fast)
- Optische Licht-Signale und unterschiedliche Audio-Codes bei Einstellungen z. B. für Menschen mit einer Sehbehinderung





ADAPTIVE LASTKOMPENSATION:

- Konstante und kontrollierte Fahrweise beim Befahren von unterschiedlichen Bodenoberflächen, auch bei niedriger Fahrgeschwindigkeit
- Kompensiert Alterserscheinungen der elektrischen Antriebe
- Gleichbleibende Performance auch beim Tausch NUR eines Motors, da Lastkompensationsalgorithmen auf die jeweiligen Antriebe separat angewendet werden